

Wechsel im HU-Bundesvorstand

Mitteilungen Nr. 193, S. 23

Aus gesundheitlichen Gründen ist Gerd Eggers am 29. März 2006 als Mitglied des Bundesvorstandes der Humanistischen Union und als Koordinator des Arbeitskreises Staat – Religion – Weltanschauung zurückgetreten. Gegenüber den Vorstandsmitgliedern und seinen engsten Mitstreitern bat er um Verständnis für seine Entscheidung. Zugleich sicherte er zu, dass er entsprechend seinen Möglichkeiten für Fragen und Ratschläge zum Religions- bzw. weltanschaulichen Unterricht weiterhin zur Verfügung steht.

Rosemarie Will hat Gerd Eggers im Namen des gesamten Bundesvorstandes, aber auch vieler Mitglieder, für seine langjährige Arbeit gedankt.

Laut Protokoll der Delegiertenkonferenz vom 18./19. Juni 2005 in Mainz ist Franz-Josef Hanke (Marburg) der Nachrücker mit den meisten Stimmen. Der Bundesvorstand hat ihn deshalb gebeten, den frei werdenden Sitz im Vorstand zu übernehmen. Franz-Josef Hanke hat dies gern angenommen und bereits an der letzten Sitzung des Vorstands (am 20./21. Mai in Bingen) teilgenommen. Er bringt bereits langjährige Erfahrungen in der Vorstandsarbeit ein und wird sich im Bundesvorstand hauptsächlich um den Bereich der sozialen Grundrechte kümmern (s.a. die Initiative zur Gründung eines Arbeitskreises auf Seite 18).

Sven Lüders

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/mitteilungen/193/publikation/wechsel-im-hu-bundesvorstand/>

Abgerufen am: 16.10.2026